

# 30 Schulen nehmen am Schach-Turnier teil

Sebastian Siebrecht wirbt für Schach als Unterrichtsfach

Die Freude am Spiel steht für Sebastian Siebrecht im Vordergrund, wenn er Kindern Schach nahe bringt. Doch auch den jungen Spielern will der Großmeister die Gelegenheit geben, sich in einem Turnier zu messen. Darum veranstaltet er in diesem Jahr bereits zum vierten Mal das Grundschul-Schachturnier mit Einzel- und Mannschaftswertung. Es findet am morgigen **Mittwoch, 20. Juni, ab 14.30 Uhr im Steeler Stadtgarten** statt. Jungen und Mädchen von 30 Grundschulen – also einem Drittel aller Essener Grundschulen – haben sich für das Turnier angemeldet. „Einen Preis bekommen am Ende alle Teilnehmer“, sagt Siebrecht. Der Gewinner aber darf gegen den Großmeister antreten, außerdem kommt Sebastian Siebrecht zum Training an seine Schule.

Der Wettkampf firmiert als **„4. Sparkassen-Turnier für Essener Grundschulen“**; in dem Kreditinstitut hat Siebrecht einen verlässlichen

Partner gefunden. Für andere Projekte sucht er noch Sponsoren. So würde er gern **„Schach“ als reguläres Unterrichtsfach** an Essener Grundschulen einführen. „In Frankreich gibt es das, und auch in Hamburg wird Schach schon anstelle der fünften Mathestunde angeboten. Die Kinder lernen dabei vorausschauendes Denken, Verantwortung für das eigene Handeln und sie steigern ihre Konzentrationsfähigkeit.“

Noch ist der Schach-Botschafter vor allem im **Offenen Ganztage** unterwegs, bietet zum Beispiel an der **Andreasschule in Rüttenscheid**, an der **Winfriedschule in Huttrop** und der **Herderschule in Frohnhausen** und an der **Ardeyschule in Relinghausen** Schach an. Und einige dieser Schulen sind daran interessiert, Schach als Unterrichtsstunde am Vormittag anzubieten. „Da sind die Kinder einfach noch aufnahmefähiger als nach etlichen Schulstunden am Nachmittag.“ Weitere Infos: [www.grundschulschach.de](http://www.grundschulschach.de)



Im Mai hat Großmeister Sebastian Siebrecht eine Schach-Woche im Einkaufszentrum Limbecker Platz veranstaltet, an der viele Grundschüler teilnahmen.

FOTO: KLAUS MICKE